Niederschrift zur Sitzung des Schulausschusses Grundschule Haseldorf im Amt Geest und Marsch Südholstein (öffentlich)

Sitzungstermin: Montag, den 11.09.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:28 Uhr

Ort, Raum: Amtshaus des Amtes Geest und Marsch Südholstein,

Sitzungssaal, Wedeler Chaussee 21, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Peter Bröker stv. Vorsitzender

CDU

Herr Marco Küchler FWH

Herr Bürgermeister Daniel Kullig Vorsitzender

BfH

Frau Nina-Nadine Millahn CDU als Vertreterin für

Thomas Körner

Frau Renate Springer-König FW

Außerdem anwesend

Herr Florian Kleinwort CDU

Frau Andrea Könneke Betreuungsklass Betreuungsklasse

e Haseldorf

Frau Milena Matthiesen Schulleitung Schulleitung

Schul Grundschule

leitung Grundschule Haseldorfer Haseldorfer Marsch

Gäste

1 Einwohner ab 18:50 Uhr

Protokollführer/-in Frau Seemann

Verwaltung

Frau Kayser Personalrat

Herr Wulff Amtsdirektor

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Thomas Körner CDU Frau Anja May CDU

<u>Außerdem anwesend</u>

Herr Stephan Paal

CDU

Schulelternbeirat

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 30.08.2023 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Schulausschuss der Grundschule Haseldorf im Amt Geest und Marsch Südholstein ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1. Verpflichtung von bürgerlichen Mitgliedern
- Begrüßung
- 3. Bericht des Vorsitzenden
- 4. Sachstand Mediationsprozess
- 5. Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung Schulausschuss der Grundschule Haseldorf im Amt Geest und Marsch Südholstein
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Neues Schuljahr; Sachstandsbericht und Ausschau
- 7.1. der Schulleitung
- 7 2 des Schulelternbeirates
- 7.3. der Betreuungsklasse
- 8. Sachstand Umbauarbeiten Schulhof Haseldorf
- 9 Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung von bürgerlichen Mitgliedern

Herr Kullig verpflichtet Frau Millahn per Handschlag.

zu 2 Begrüßung

Herr Kullig begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

zu 3 Bericht des Vorsitzenden

Herr Kullig berichtet, dass das Klettergerüst aufgebaut und der Spielsand eingebracht worden ist. Der Anbau der Kindertagesstätte geht voran. Dies machte Änderungen des Schulhofgeländes notwendig.

zu 4 Sachstand Mediationsprozess

Herr Kullig berichtet, dass das Ergebnis der Mediation vor den Sommerferien in den Gemeinden vorgestellt worden ist. Es sollen zwei Standorte erhalten bleiben und die Schule soll dafür ein pädagogisches Konzept erstellen. Damit können dann die Räume der Standorte geplant werden. In den Ausschüssen laufen derzeit die Beratungen über die Gründung eines Zweckverbandes. Herr Küchler ergänzt, dass die zwei Standorte pädagogisch gleichbehandelt werden sollen.

Frau Springer-König berichtet, dass die Gemeinde Hetlingen die Gründung grundsätzlich positiv sieht. Herr Bröker fragt nach der Empfehlung der Rechtsberatung. Dazu erläutert sie, dass diese Empfehlung zur Prüfung des Vertrages ausgesprochen wurde.

Herr Bröker berichtet, dass in der Gemeinde Haselau ein Fragenkatalog erstellt wurde. Weiterhin wurde über die nicht Kündbarkeit des Vertrages beraten. Hierzu bittet er die Verwaltung um eine schriftliche Aussage.

Herr Kullig ergänzt, dass eine Kündigung keine Veränderung mit dem Standort in Hetlingen ergäbe.

Herr Wulff führt aus, dass der Vertrag im Auftrag des Schulrates durch das Ministerium geprüft wurde und dieser verwaltungsrechtlich desaströs sei.

zu 5 Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung Schulausschuss der Grundschule Haseldorf im Amt Geest und Marsch Südholstein

Entfällt.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortbeiträge.

zu 7 Neues Schuljahr; Sachstandsbericht und Ausschau

zu 7.1 der Schulleitung

Frau Matthiesen berichtet, dass das neue Schuljahr gut gestartet ist. Die Einschulung beider Standorte erfolgte in einer gemeinsamen Feier in Haseldorf.

Die Spielmöglichkeiten wurden erweitert. Der Naturbereich wurde vom Amt geprüft. Der Spielecontainer hat sich etabliert. In Hetlingen soll der Schulhof umgestaltet werden.

Aktuell gibt es insgesamt an beiden Standorten 7 Lerngruppen. 33 Erstklässler wurden eingeschult. Gesamt besuchen 154 Schüler/-innen die Grundschule. Hetlingen hat drei Lerngruppen, wobei die 3. Lerngruppe nur aus den Viertklässlern besteht. In Haseldorf gibt es 4 Lerngruppen mit Schülern zwischen 25 und 30 Kindern.

Die Lehrkräfte sind ähnlich wie im Vorjahr. Die offenen Stellen werden fortlaufend ausgeschrieben. Wechselwünsche der Lehrkräfte verschärfen

die Situation.

Für die Weiterentwicklung des kooperativen Arbeitens im Unterricht sind weitere pädagogische Möbel notwendig.

Sie fragt bezüglich eines Hausmeisters nach. Ein Wunsch sei gewesen, dass der Hetlinger Hausmeister stundenweise in Haseldorf tätig wird. Herr Wulff führt aus, dass die Personalabteilung dies derzeit prüft. Aufgrund von Problemen bei der Kommunikation konnte in den Sommerferien die neue 1. Klasse nicht gestrichen werden.

Die gelieferten Boards funktionieren noch nicht. Der Anschluss fehlt noch. Frau Könneke ergänzt, dass der It'ler in den Ferien dort war, jedoch nicht für alle Räume Zugang hat. Die Verwaltung wird sich kümmern.

Die Sekretariate der beiden Standorte mit nur einer Person zu besetzen sei ungünstig.

Der Umzug der Schulsozialarbeit sei abgeschlossen. Im neuen Lehrerarbeitszimmer fehlen noch Kabel.

Die Kinder aus beiden Standorten können dienstags in der 6. Stunde an der Chorstunde teilnehmen. Die Fahrten von Hetlingen nach Haseldorf müssten noch geklärt werden. Herr Wulff erklärt, dass aus versicherungstechnischen Gründen die Beförderung durch Eltern nicht geht.

Anmerkung der Verwaltung:

Frau Matthiesen teilte mit, dass sie mit dem Schulamt bezüglich der Fahrten durch Eltern gesprochen hat. Die Beförderung durch Eltern in diesem Kontext sei zulässig.

Die Schülerbeförderung laufe sehr gut.

Frau Könneke bemängelt die Nutzung der Naturfläche. Beim Rhododendron brechen Äste ab, welche sehr spitz sind. Sie hat des Öfteren die Kinder in der Baumkrone vorgefunden. Darunter befindet sich ein spitzer Zaun. Sie hat für die Nachmittagsbetreuung die Nutzung untersagt.

Herr Kullig wird sich um einen vor Ort Termin kümmern.

zu 7.2 des Schulelternbeirates

Herr Kullig berichtet, dass aktuell die Elternabende mit den Wahlen stattfinden.

zu 7.3 der Betreuungsklasse

Frau Könneke berichtet, dass aktuell 37 Kinder die Betreuungsklasse besuchen. Davon nehmen 34 Kinder am Mittagessen teil. Sie ist in der Kita gewesen, und dort besteht für das kommende Schuljahr sehr großes Interesse an der Betreuung durch die Familien.

In der Sommerferienbetreuung haben in der 1. Woche 23 Kinder und in der letzten Woche 13 Kinder teilgenommen. Sie haben viele Ausflüge gemacht.

Eltern haben beim Container eine Chillecke gebaut. Von einer Hohenhorster Firma liegt das Angebot vor, evtl. Sitzkissen oder ein Sonnensegel zu spenden.

Frau Springer-König fragt nach den Verpflegungskosten ob Beschwerden über die Höhe vorliegen. Herr Kullig führt aus, dass dazu nichts bekannt ist.

zu 8 Sachstand Umbauarbeiten Schulhof Haseldorf

Herr Kullig stellt den Sachstand der einzelnen Punkte vor. Laut Bauhof ist die Verlegung des Rollrasens nicht sinnvoll.

Frau Könneke fragt nach, ob es noch weitere Fahrradständer geben kann. Die vorhandenen seien zu wenige.

Herr Kullig wird sich um einen Termin mit der Verwaltung kümmern.

zu 9 Verschiedenes

Herr Küchler bemängelt den Informationsfluss durch die Schule. Der TV Haseldorf hatte von der Einschulung keine Kenntnis. Frau Matthiesen sagt eine bessere Kommunikation zu.

| Für die Richtigkeit: | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| <u>Datum:</u> 27.09.2023 | |
| | |
| | |
| Gez. (Daniel Kullig) | Gez. (Seemann) Protokollführerin |